

Kita „Kinderleicht“
August-Bebel-Straße 47
06108 Halle (Saale)
vom 05.11.2014



Qualitätsbericht KiTa „Kinderleicht“, Halle (Saale)

(Einführung/ Struktur/ Rahmenbedingungen)

Wir haben am 1. Januar 2014 die KiTa von einem anderen Träger, welcher Insolvenz anmelden musste, übernommen. Es wurden ein Teil der Belegschaft, sowie alle Kinder übernommen.

Wir nutzen das zweite Obergeschoss eines Denkmalgeschützten Hauses, welches früher als KiTa zur Stadt Halle (Saale) gehörte.

Momentan werden 7 Krippenkinder (unter 3 Jahre) und 32 Kindergartenkinder (3 bis Schuleintritt) von 5 staatlich anerkannten Erziehern (2 arbeiten 30 Wochenstunden und 3 arbeiten 35 Wochenstunden) betreut. Zweidrittel der Kinder werden wöchentlich 40 Stunden, 4 Kinder 25 und 35 Stunden und der Rest bis zu 50 Wochenstunden betreut. Unsere Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 6:00 bis 18:00 Uhr.

Unser Team wird komplettiert durch unseren Hausmeister/Reinigungskraft (20 Wochenstunden).

Der Träger unserer KiTa ist die Kinder(t)räume g UG.

(Gesundheitsverhältnisse/ Arbeitsbedingungen einschließlich baulicher Besonderheiten)

Das Gebäude besteht aus 3 Etagen, Souterrain und Kellerräumen. Im Souterrain befinden sich zurzeit das Büro und die Lagerräume, für 2015 ist geplant, dort Krippenräume einzurichten, mit Weiterbestehen des Büros. In dem Hochparterre befinden sich das Lohnbüro sowie die Anwaltskanzlei des Vermieters, welches sich bis ins erste Obergeschoss zieht. Im zweiten Obergeschoss stehen uns 141 qm pädagogische Fläche, auf 4 ½ Räume verteilt, zur Verfügung. Durch die zu bewältigenden Treppen bleiben sowohl die Eltern als auch die Kinder und Erzieher immer in Bewegung und im Training. Alle Räume sind mit Laminat ausgestattet. Jeder Gruppe sind spezifische Sanitärräume zugewiesen. Die Sanitärräume sind liebevoll mit den Kindern so gestaltet, dass die tägliche Mundhygiene gerne, manchmal auch ausdehnend, durchgeführt wird.

Der Außenbereich ist durch einen Kellergang gut erreichbar und sehr großzügig ausgelegt, auf zwei Ebenen. Mehrere Beete werden von den Eltern und Kindern liebevoll gehegt und gepflegt. Es konnten dort schon Kartoffeln, Johannes-, Stachel- und Walderdbeeren geerntet werden. Drei großzügige Sandkästen regen zum fantasievollen Spiel und Verweilen ein. Baumstämme fordern das Gleichgewicht und die Balance der Kinder. Auch zum Fahren mit Laufrädern, Dreirädern und Rollern haben wir eine entsprechend befestigte Strecke. In der unteren Ebene befindet sich auch noch eine entstehende Grünfläche, welche im nächsten Jahr umzäunt und größtenteils der Krippe zur Verfügung gestellt wird. Der obere Teil des Außenbereiches war und wird, mit Hilfe der Eltern, für die Vorschulkinder wieder instand gesetzt.

Unsere Einrichtung befindet sich nahe der Stadtmitte, sowie anliegend einem familien- und studentenreichen Stadtviertel. Auch mit der Straßenbahn sind wir gut erreichbar. Im Umfeld nutzen wir die einschlägigen Spielplätze und Kulturangebote viel.

(Profil/ Ausrichtung/ Arbeitsschwerpunkte/ Sicherheit)

Wir sind eine KiTa mit familiärer Atmosphäre. Da die Räume wie eine Wohnung angeordnet sind, vermittelt es den Kindern und deren Familien das Gefühl von „zu Hause sein“. In dieser Atmosphäre ist es einfacher Rituale, Regeln, Werte und Normen zu vermitteln. Es ist ein

Kita „Kinderleicht
August-Bebel-Straße 47
06108 Halle (Saale)
vom 05.11.2014



enger Zusammenhalt (auch bei den Erziehern), was das Lernen, Spielen und das Spaß haben viel einfacher macht.

Wir haben 4 Gruppen, wobei 3 altersrein und die 4te alters gemischt ist. Wir erachten es als wichtig eine gesunde Mischung aus Freispiel und gezielten Angeboten anzubieten. Dadurch dass zurzeit alle Kinder in der zweiten Etage betreut werden, ist es jeden Tag für alle eine sportliche Herausforderung und das mehrmals am Tage.

Durch die enge Zusammenarbeit der Unfallkasse und unserer Einrichtung erfüllen wir alle Kriterien, die uns gestellt wurden.

(Gesundheitsangebote/ Gesundheitskompetenzen für alle Zielgruppen)

Bei uns war das Thema „Gesunde KiTa“ schon vor der Entscheidung der Zertifizierung eine Sache, die wir Tag täglich gelebt haben. Ein oder zweimal die Woche gehen die Vorschulkinder, manchmal mit ein bis zwei Kleineren Obst und Gemüse kaufen. Von Montag bis Donnerstag gibt es vormittags und nachmittags einen gemischten Obststeller und am Freitag Gemüse. Zu bestimmten Saisons, wie zum Beispiel im Oktober stellen wir zusammen mit den Kindern Kürbissuppe, Apfelkuchen und Apfelmus her. Einmal in der Woche gehen die Kinder ab ca. 4,5 Jahren in die Turnhalle und können sich dort körperlich ausprobieren. Da wir auch einige Allergie- und Moslimekinder haben, werden alle Kinder auf die Besonderheiten von Religion und Unverträglichkeiten hingewiesen, wobei die Kinder gegenseitig auf sich schauen und bewusster Essen.

(Qualitätsentwicklung)

Die Erzieherinnen haben sich jeweils auf eine Fähigkeit/ Fertigkeit ihrerseits spezialisiert und bilden sich auf diesem Gebiet stetig weiter und lassen ihre Kolleginnen an den Erkenntnissen und Wissen teilhaben. Es sind Bereiche wie Musisch-Rhythmische-Früherziehung, Bewegung, Qualitätsentwicklung und Vorschule, Sicherheit, sowie Techniken und Organisation.

Wir sind noch im Aufbau, da wir in dieser Konstellation erst ein Jahr zusammenarbeiten, aber wir arbeiten mit Freude und Wissbegierde an unserer stetigen Weiterentwicklung.

(Elternarbeit/ KiTa-Kultur)

Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern der Kinder ist uns sehr wichtig. Nicht nur die Tür- und Angelgespräche und das Führen der Portfolios sind ein tägliches Instrument unserer Arbeit sondern auch die jährlichen Entwicklungsgespräche, wo man sich mehr Zeit zum Austausch über die Kinder nimmt und mit den Eltern zusammen Lösungen, Aktivitäten, Vereinbarungen und Kompromisse bespricht und findet.

Wir beziehen die Eltern bei Festen, Ausflügen, Projekten und Arbeitseinsätzen mit ein. Wenn Nicht-Muttersprachler Hilfe benötigen, stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Verfügung und versuchen ihnen einen Weg zu zeigen und sie zu unterstützen (zweisprachige Hausordnung).

Auch haben die Eltern die Möglichkeit uns bei Problemen anzurufen, sodass wir ihnen mit unserem pädagogischen Wissen weiterhelfen oder sie beruhigen können.

(Kooperation/ Partnerschaften/ Fortbildung)

Aktuell haben wir eine Kooperation mit dem Krenativ Verein, welcher für die Vorschulkinder ein Sprachtheater bis zum Schuleintritt veranstaltet. Die Kinder gehen dort einmal die Woche hin und lernen sich Geschichten auszudenken, sie mitzuteilen und körperlich darzustellen.

Kita „Kinderleicht
August-Bebel-Straße 47
06108 Halle (Saale)
vom 05.11.2014



Des Weiteren haben wir eine Partnerschaft mit der Jahn-Sporthalle, wo unsere Kinder Montag und Freitag mit einem Erzieher und einem Elternteil hingehen und sich 1 ½ Stunden am Trampolin, Stufenbarren, Sprunggrube, Medizin- und Gymnastikbällen, sowie einem gefederten Boden, wo man viele Spiele und Mannschaftswettbewerbe austragen kann, auspowern können.

Im Frühjahr bieten wir den Kindern ab 5 Jahre, unter der Aufsicht der „Wasserflöhe e.V.“, das Schwimmen lernen an, bis Ende des Jahres. Die Kinder werden 10 Mal bei uns in der KiTa abgeholt und auch wieder gebracht, wenn sie nach den 10 Stunden noch kein Seepferdchen erreicht haben, können sie, gebracht von den Eltern, einmal die Woche ins Stadtbad gehen und es dort erwerben oder die erlernten Fähigkeiten festigen.

Einige Erzieher nutzen es einmal die Woche sportlichen Aktivitäten zusammen nachzugehen und probieren sich an gesunden (kalorienarmen) Kuchen, Salaten, Broten und anderen Gerichten aus und teilen dies mit ihren Kolleginnen.

(Transparenz/ Öffentlichkeitsarbeit)

Wir zeigen unser Können und unsere Kreativität bei regionalen Wettbewerben und Ausschreibungen und präsentieren die Ergebnisse unserer Projekte zu Festen sowie unserem Tag der offenen Tür.

Durch unsere Dokumentationstafel im Treppenhaus werden die Familien und Gäste immer aktuell darüber informiert, welche Ausflüge, Projekte und Feste gefeiert wurden.

Die Froschgruppe ist viel unterwegs und macht Ausflüge zum Opernhaus, nahegelegenen Spielplätzen, Puppentheater, Moritzburg und die Peißnitzinsel.

Auf unserer Internetseite, werden Außenstehende und Eltern über freie Plätze und Termine informiert.

(Gesundheitsprojekte und –maßnahmen)

Wir vermitteln den Kindern täglich, was es heißt sich gesund und ausgewogen zu ernähren und sich ausreichend zu bewegen. Vor einiger Zeit hat die KiTa an einem Projekt „Gesunde Ernährung“, die von einer Krankenkasse angeboten wurde, teilgenommen. Die Kinder bringen Frühstück und Vesper von zu Hause mit und wir weisen die Kinder darauf hin, dass sie zuerst Schnitte essen sollten, bevor sie etwas Süßes essen und bieten ihnen zu jeder Mahlzeit frisches Obst oder Gemüse an. Auch beim Essensanbieter achten wir auf eine ausgewogene und gesunde Ernährung. Aus diesem Grund mussten wir schon öfter den Anbieter wechseln, da diese nicht die Anforderungen einer gesunden, abwechslungsreichen und schmeckenden Mahlzeit gewährleisten konnten. Seit diesem Jahr haben wir auch ein kleines Beet, was die Kinder mit den Eltern bewirtschaften. Einige Beeren und kleine Kartoffeln konnten wir dieses Jahr schon ernten.

(Umwelterziehung/ Ressourcennutzung)

In unseren Räumlichkeiten ermöglichen wir den Kindern die Trennung von Müll. Sie können Plaste, Papier und Restmüll trennen. Im Außenbereich sehen, lernen und helfen sie die Biotonne zu bestücken, sei es mit Obst- und Gemüseresten, Blättern oder Unkraut (auch wenn manche Blume dabei ist).

Wir halten die Kinder dazu an, das Wasser sparsam zu gebrauchen und im Außenbereich wird jeder Tropfen Wasser von den Kindern gesammelt und bedacht zusammen getragen.

(Partizipation/ Mitsprache)

Kita „Kinderleicht
August-Bebel-Straße 47
06108 Halle (Saale)
vom 05.11.2014



Einmal im Monat findet eine Kinderkonferenz statt. Darin werden Ideen zu Festen, Veranstaltungen, neuen Projekten gesammelt und darüber beraten, wie es umgesetzt werden kann. Zu besonderen Anlässen, bevor Feiertage anstehen oder nach einem langen Wochenende wird eigenverantwortlich zum Morgenkreis eingeladen. Meist mittwochs und freitags findet zum Morgen eine musikalische Runde statt, wo Lieder, Tänze und Instrumente ausprobiert und erarbeitet werden.